

Müller Petra

Von: Klahöld Andreas
Gesendet: Dienstag, 16. August 2016 09:31
An: Tennie Annette; Müller Petra; Schenkel Peter
Betreff: Lucia Barra (355D102911)

Hallo zusammen,

o.g. Fall betreue ich im Rahmen des beschäftigungsorientierten Fallmanagements. Beigefügten Vermerk zu Ihrer Kenntnisnahme.

Kontakt am

16.08.2016

Kundenkontakt

schriftlich

Betreff

423HK - Telefonat mir F Barra

ext

Nach Telefonaten und Gespräche mit F Müller/LSB und Herrn Schenkel/FamKa stellt sich der Sachverhalt in meinen Augen wie folgt dar:

[Seite]

Tennie
31.08.16

1) Frau Barra hat auf den Folgeanträgen 2015 nach Akteneinsicht nicht angezeigt, dass sie Einkommen (KG) erhält. Dies Frau Barra heute klar dargelegt, dass das ein Fehler war. Frau Barra meint aber, dass dies aus den Kontoauszügen hervorgegangen wäre.

2) Im Zeitraum 02/15-07/15 wurde ALGII gezahlt und gleichzeitig KG. Dies stellt eine Überzahlung dar. Gebeten, Frau Tennie/OWIG anzurufen und den Sachverhalt zu schildern, und zu bitten, von einem OWIG Verfahren abzusehen.

3) Offenbar wusste die FamKa nicht, dass die Ausbildung bereits 02/15 abgebrochen wurde, und hat KG bis 06/16 weiter gezahlt. Frau Barra meint, sie habe dort eine Kündigung hingeschickt. Aus meiner Sicht hat B. Anspruch auf KG, auch wenn sie sich seit 02/15 nicht mehr in der Ausbildung befand, da sie beim JC gemeldet war. KG11a an FamKa ist raus. Anspruch hat sie zu mindestens bis zum 21. LJ (12/15).

4) Ab 01/16 hat sie aus meiner Sicht keinen Anspruch auf KG mehr, da sie nicht ausbildungsstellensuchend, sondern aktuell erkrankt ist. Daher sollte aus meiner Sicht ab diesem Zeitpunkt KG gestoppt, und ALGII voll ausbezahlt werden. Herr Schenkel teilte telefonisch mit, dass sie evtl. trotzdem als "erkranktes Kind" berücksichtigt werden kann. Hier fehlen mir die Rechtskenntnisse.

Frau Barra erklärt, dass meine Angaben "Licht ins Dunkel" bringen sollen, ich aber nicht der Entscheider in allen diesen Fällen bin. Dringend gebeten, mit allen Beteiligten das Gespräch zu suchen. Vermerk an H Schenkel, Frau Tennie und Frau Müller gesandt.

Mit freundlichen Grüßen

[Seite]